

Der Stadtrat Zofingen

an den Einwohnerrat

ER.2024.038

Postulat von Carla Fumagalli (glp) vom 21. Oktober 2024 betreffend "Konzept Strassenraumgestaltung Altstadt Zofingen"; Haltung Stadtrat

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

I Vorstoss

Am 21. Oktober 2024 reichte Carla Fumagalli (glp) das Postulat betreffend Überarbeitung des Konzepts "Strassenraumgestaltung Altstadt Zofingen" ein. Es umfasst im Kern drei Anliegen:

1. Auswertung des Pilotprojekts der Ringmauergasse
2. Überarbeitung und Ergänzung des Konzepts Strassenraumgestaltung Altstadt Zofingen
3. Präsentation des Konzepts an den Einwohnerrat und die Bevölkerung

Für den Stadtrat ist der Fussverkehr die ursprünglichste und natürlichste Fortbewegungsart. Das Zufussgehen ist zentraler Bestandteil der multimodalen Mobilität. Jeder Weg beginnt und endet zu Fuss. Dies gilt insbesondere für den Nahbereich einer Altstadt. Attraktiv gestaltete und behindertengerechte Altstadtgassen sollen dazu beitragen, den öffentlichen Raum lebenswert zu gestalten und die Inklusion zu fördern. Sie sollen zum Gehen und Verweilen einladen. Dadurch entstehen zwischenmenschliche Begegnungen, die den Zusammenhalt stärken und die soziale Teilhabe in den jeweiligen Stadtteilen fördern. Eine Klammer bildet das Konzept der Strassenraumgestaltung für die Altstadt.

II Haltung des Stadtrats

Für den Stadtrat war der Auftrag, welcher ihm mit der einstimmigen Überweisung des Postulats "Begehbare Altstadt für alle" von Irma Jordi (ER.2021.205) zugeteilt wurde, klar, dass die Altstadt zukünftig für alle begehbar sein muss. Diese zentrale Anforderung gelangt integral bei allen Gestaltungs- und Erneuerungsprojekten in der Altstadt zur Anwendung. Dabei bildet das Konzept "Begehbare Altstadt für alle" die Richtschnur und Planungsgrundlage. Die Version vom 31. März 2023 wurde im Sinne einer Fortschreibung überarbeitet (Stand 7. Februar 2025). Aus dem Postulat von Irma Jordi geht auch hervor, dass das Altstadtbild nicht verändert werden darf.

Das überarbeitete Konzept (Stand 7. Februar 2025) beschränkt sich grundsätzlich auf das Minimum, was die Anforderungen an das Behindertengleichstellungsgesetz (BehiG) anbelangen. Der behindertengerechte Gassenbereich wird auf eine Breite von ca. 2 m verschmälert. Nach Ansicht der Procap erfüllt ein 2 m breiter Streifen, welcher behindertengerecht ausgebaut wird, die Minimalanforderungen des Behindertengleichstellungsgesetzes. Neu zugekaufte und bearbeitete Pflastersteine werden nur noch auf dieser Breite eingebaut. Dadurch können – je nach Breite der jeweiligen Gasse – rund 20 % der Kosten eingespart werden. Zudem sollen die vorhandenen Steine – soweit sie noch gebrauchstauglich sind – wieder verwendet werden (z. B. Wackeln im Traufbereich).

Anhand von ausgeführten Projekten (Ringmauergasse, Stadteingänge und Rosmaringasse) und der Begehung mit dem Vertreter der Procap konnte ein erstes Zwischenfazit im Sinne eines Praxistests des Konzepts Strassenraumgestaltung vorgenommen werden.

Der Stadtrat ist sich bewusst, dass es angesichts der unterschiedlichen Gassentypen (Funktion, Gassenhierarchie, Breite, Frequenzen, Entwässerung, Gesteinstypen usw.) noch weitere Gassensanierungen und -erneuerungen benötigt, bis das Konzept konsolidiert vorliegt. Vergleiche zwischen den einzelnen sanierten Gassen sind daher zurückhaltend vorzunehmen und lassen sich nur bedingt anstellen. Eine optimierte Fussverkehrsinfrastruktur ist eine Daueraufgabe.

Der Stadtrat hat am 26. Februar 2025 das Konzept Strassenraumgestaltung der Altstadt von Zofingen der Öffentlichkeit vorgestellt. Er hat dabei den Stellenwert und die Zielsetzungen des Konzepts ausführlich dargelegt.

Nicht in Frage kommen für den Stadtrat der gänzliche Verzicht auf die minimale behindertengerechte Sanierung, der Einsatz von grossformatigen Platten oder Belagsstreifen usw. bei der zukünftigen Neugestaltung einzelner Gassen.

Der Stadtrat ist der Auffassung, dass die drei Forderungen des Postulats erfüllt sind.

III Antrag

Der Stadtrat stellt Ihnen folgenden

Antrag

Das Postulat sei nicht an den Stadtrat zu überweisen.

Zofingen, 26. März 2025

Freundliche Grüsse

STADTRAT ZOFINGEN



Christiane Guyer
Stadtpräsidentin



Iris Hollinger
Stadtschreiberin